

Mitteilungsblatt der Gemeinde



EMMERING

Herausgegeben von der Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit dem **Fürstenfeldbrucker Tagblatt**

Dienstag, 23. Oktober 2012 • Internet: www.emmering.de • E-mail: gemeinde@emmering.de • Fax (08141) 40 07 44

Christen feiern Erntedank



Am ersten Wochenende im Oktober wurde in den christlichen Kirchen traditionsgemäß das Erntedankfest gefeiert. Das Foto oben entstand in der katholischen Pfarrkirche, wo der Erntedankaltar mit Früchten aus Feld und Garten reich geschmückt war, die wieder von der Familie Josef Huber aus dem Ortsteil Roggenstein gestiftet worden waren. Die evangelische Kir-

chengemeinde der Brucker Erlöserkirche beging das Fest heuer zentral in Emmering. In der Versöhnungskirche brachten die Gläubigen die Erntefrüchte zur Gestaltung des Altars in den Gottesdienst mit (Foto unten). In ihrer Predigt befasste sich Pfarrerin Sigrid Schott-Breit mit der Frage „Heute noch dankbar für die Ernte?“. Danach wurde gemeinsam Mittag gegessen. FOTOS (2): BARTMANN

**Gesundes Einkaufen in gepflegter Atmosphäre**

Kartoffeln aus biologischem Anbau
Obst und Gemüse
Biokäse, Wein und Feinkost
hausgemachte Spezialitäten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Emmering ...
Ihre Familie Eberl

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag 8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag, Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr
14.30 bis 18.00 Uhr
Samstag 8.00 bis 12.00 Uhr

Estinger Str. 9
(gegenüber Bürgerhaus)
82275 Emmering
Tel. 0 81 41 / 4 39 67
www.hofladen-eberl.de



Thomas Grimm
Meisterbetrieb

- Sanierung
- Objekte
- Wartung
- Flachdach
- Steildach
- Dachfenster

GRIMM
Dachdeckerei · Bauspenglerei

Maisacher Weg 19 · 82275 Emmering
Telefon (08141) 43688 · Fax (08141) 42449





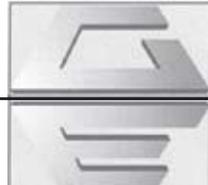
Meisterbetrieb
BAUTROCKEN GbR
Leckortung und Wasserschadenssanierung

- Leckortung
- Bautrocknung
- Wasserschaden-Sanierung

Badrenovierung: alles aus einer Hand

EMIL GÜLLER
Meisterbetrieb

GAS - WASSER - HEIZUNG



Liebe Anwesende,

Seniorenzentrum kann 2014 stehen

ich möchte ich Sie herzlich zur Bürgerversammlung am Donnerstag, 25. Oktober, um 19.30 Uhr ins Bürgerhaus einladen. Doch werde ich berichten, was das Rathaus und den Gemeinderat beschäftigt. Weil unsere Bevölkerungszahl auf inzwischen 6600 Bürger angewachsen ist, kommen besondere Herausforderungen in der Kinderbetreuung hinzu.

Darstellen möchte ich auch, welche Aufgaben 2013 vor uns stehen. Detaillierter zeigen werde ich Ihnen den geplanten Rathausbau, die laufenden Sportflächenerweiterungen sowie Ausschnitte aus der Bauleitplanung. Darunter fällt auch der Bebauungsplan zum Seniorenzentrum.

Auch das dafür vorgesehene Betreiberkonzept werde ich versuchen, Ihnen näher zu bringen. Wie in jedem Jahr möchte ich aber auch den finanziellen Rahmen, der die Handlungsfelder der Gemeinde absteckt, darstellen. Damit Sie genügend Zeit haben, Ihre Wünsche, Anregungen und Fragen an mich zu richten, soll für die Diskussion genügend Raum bleiben. Entsprechend der Gemeindeordnung haben Sie die Möglichkeit, Anträge zu stellen. Diese müssen bei Befürwortung durch die Versammlung innerhalb von drei Monaten im Gemeinderat behandelt werden.

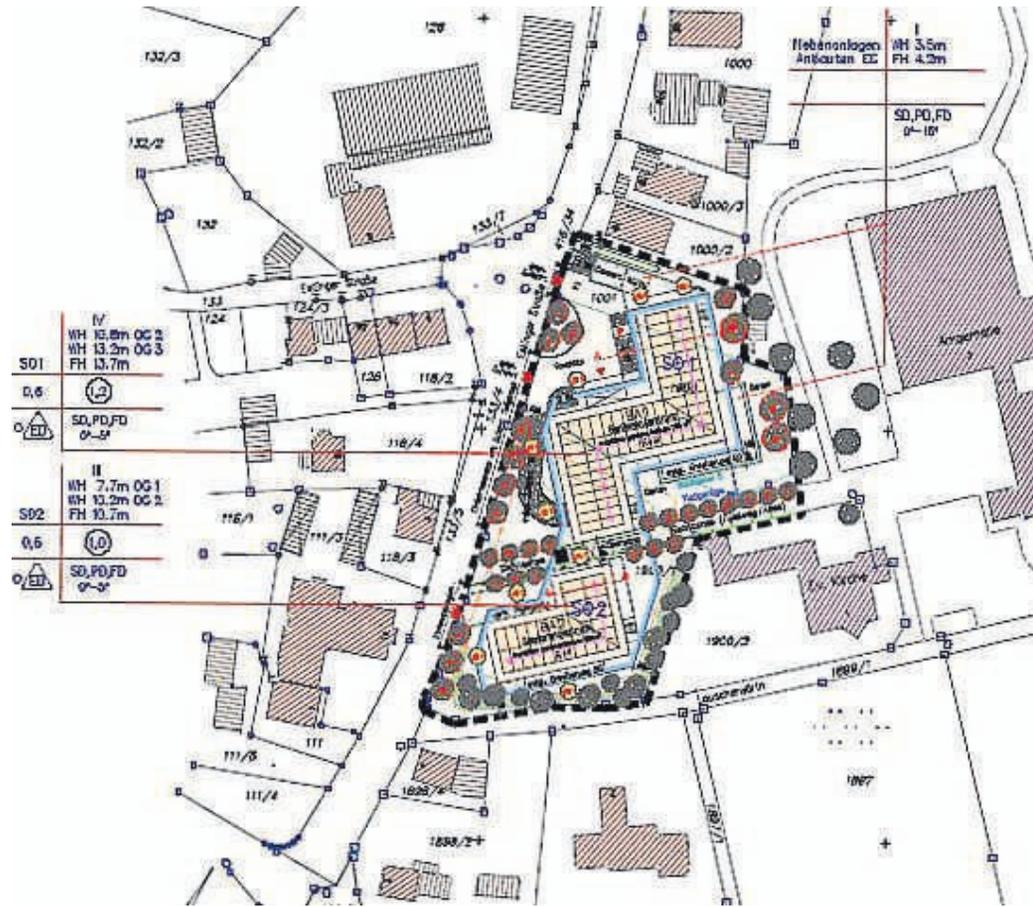
Einladen möchte ich Sie auch dazu, den Ehrungen verdienter Bürgerinnen beizuwohnen. Ich darf heuer drei Damen auszeichnen, die sich seit vielen Jahren mit großem Engagement ehrenamtlich betätigen. Natürlich kann ein einstündiger Bericht nicht sämtliche Beratungen im Gemeinderat und in den Ausschüssen wiedergeben. Und selbst wenn wir versuchen, umfassend im Mitteilungsblatt über die Geschehnisse zu berichten: Die Bürgerversammlung ist Ihre ureigenste Möglichkeit, die Tätigkeit des Bürgermeisters und der Gemeinde zu hinterfragen.

Der hat der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss hat den Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan Seniorenzentrum östlich der Estinger Straße gefasst. Dies war nach der vorausgegangenen Abwägung und Beschlussfassung zu den Anregungen und Einwendungen der letzte Schritt im Verfahren.

Bei der zweiten Auslegung gingen insbesondere Stellungnahmen ein vom Landratsamt Fürstenfeldbruck, dem Wasserwirtschaftsamt München, der Handwerkskammer, der Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern sowie eine umfangreichere private Stellungnahme einer Nachbarin. Der Planer Architekt Michael Krug stellte im Bauausschuss die Stellungnahmen von Verwaltungsseite zur Abwägung dar.

Die Anregungen von Seiten des Landratsamtes betrafen im Wesentlichen die Plandarstellung. Positiv festzuhalten war, dass der Immissionsschutz durch beigefügte Gutachten als ausreichend untersucht und dargestellt bewertet wurde. Von den übrigen Behörden wurden keine Einwendungen gegen den Entwurf des Bebauungsplanes vorgetragen.

Umfassendere und grundsätzliche Einwendungen erhob die Eigentümerin eines Nachbargrundstücks. Im Beschlussvorschlag zur Abwägung wurde von Seiten der



Bauverwaltung dazu ausführlich Stellung bezogen. Insbesondere wurde ausführlich dargelegt, dass auf die berechtigten Nachbarinteressen in der Planung Rücksicht genommen wird. Mehrheitlich beschloss deshalb auch der Bauausschuss, dass an der vorgelegten Planung festgehalten werden soll. Bei zwei Gegenstimmen wurde

schließlich der Bebauungsplan als Satzung beschlossen. Der Bauherr Senivita kann nunmehr auf Basis dieses Bebauungsplans einen Bauantrag einreichen. Nach Genehmigung könnten die Bauarbeiten im März 2013 beginnen.

Angesichts der Erfahrungen, die in Gernlinden mit einem ähnlichen Bauvorhaben

von Senivita gemacht wurden, kann in Emmering mit einer Fertigstellung des Bauvorhabens im Jahr 2014 gerechnet werden. In Gernlinden konnte vor wenigen Tagen Richtfest gefeiert werden. Als Fertigstellungstermin wurde für das dortige Projekt wurde Mai 2013 Projekt genannt. Baubeginn in Gernlinden war heuer im Frühjahr.

**„Stell Dir vor ...
die Sonne schickt uns kostenlose Energie
... und alle Menschen nutzen sie!“
www.reisinger-sonnenstrom.de ♦ 08145/210**

**Das Mitteilungsblatt der
Gemeinde Emmering
erscheint das nächste Mal am
20. November 2012**

**Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und
unverbindlich!**

Horst Greiner-Mai
Telefon 0 81 41/40 01 38
oder Telefax 0 81 41/4 41 70

von Ihrem:

Die Gemeinde Emmering im Landkreis Fürstenfeldbruck ist eine moderne und aufstrebende Gemeinde mit etwa 6.500 Einwohnern.

Wir suchen zum 1. Januar 2013 eine/n

Leiterin/Leiter für den gemeindlichen Bauhof einschließlich der dazugehörigen Einrichtungen.

Aufgabenschwerpunkte:

- Leitung des gemeindlichen Bauhofes einschließlich der Verantwortung für das kommunale Gebäudemanagement sowie personelle Verantwortung für die bei der Gemeinde beschäftigten Reinigungskräfte
- Abwicklung sämtlicher anfallender bautechnischer Angelegenheiten in Absprache mit der Bauverwaltung im Rathaus, Ausschreibung und Koordination von kleinen Baumaßnahmen
- Verantwortung für die Abwicklung des Winterdienstes auf gemeindlichen Ortsstraßen sowie den gemeindlichen Liegenschaften
- Koordination und eigenständige Durchführung von Sicherheitsüberprüfungen der gemeindlichen Spielplätze, gemeindlichen Grünanlagen, gemeindlichen Ortsstraßen (Straßenkontrolle)
- Verantwortung für ordnungsgemäßen Geschäftsgang des gemeindlichen Bauhofes
- Überwachung der Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften für den gemeindlichen Bauhof

Wir erwarten:

- herausragende Persönlichkeit mit Führungsqualität sowie hohem Verantwortungsbewusstsein, Engagement und Zuverlässigkeit
- abgeschlossene Ausbildung als (Bau-) Technikerin/Techniker oder Meisterprüfung in einem bautechnischen Beruf, bevorzugt mit einschlägiger Berufserfahrung im Bereich Straßenbau/Tiefbau
- Führerschein der Klasse C/E für das Führen von Fahrzeugen für den gemeindlichen Bauhof
- Erfassung, Dokumentation und Auswertung der erbrachten Arbeitsleistungen durch den gemeindlichen Bauhof unter Anwendung von EDV-Programmen (MS Office)
- Kostenbewusstsein und Kosteneffizienz sowie betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse, Kontrolle (z.B. Kalkulation von Maschinenstundensätzen in Zusammenarbeit mit der Finanzverwaltung)

Wir bieten:

- verantwortungsvolle, interessante und vielschichtige Tätigkeit in verschiedenen Bereichen kommunaler Infrastruktur
- tarifgerechte Bezahlung nach TVöD einschließlich der im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens **2. November 2012** an die Gemeinde Emmering, Amperstraße 11a, 82275 Emmering.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Kennerknecht unter der Telefonnummer: 08141/4007-23 zum Aufgabenbereich, sowie Frau Schütz zu Fragen der Eingruppierung unter der Telefonnummer: 08141/4007-22 gerne zur Verfügung.

Michael Schanderl
Dr. Michael Schanderl
Bürgermeister

Anwohner feiern 40 Jahre KWG-Siedlung

Die Siedlung im Nordwesten der Gemeinde Emmering heißt zwar schon lange nicht mehr KWG. Aber für die mehr als 500 ersten Einwohner, die Anfang der 70er Jahre dem Ort einen gewaltigen Wachstumsschub bescherten, wird es wohl immer „die KWG“ bleiben.

Aus Anlass des 40-jährigen Bestehens ergriffen ein paar „Ureinwohner“ um Hans Schramme die Initiative hatten zu einer Art Straßenfest auf dem Spielplatz der Anlage eingeladen. Vorsichtshalber – weil mit dem Wetter und des Geschickes Mächten kein ewiger Bund zu flechten ist – besorgten die Initiatoren ein Zelt und sogar ein Häuschen für hinterlistige Zwecke, das zwar so gut wie nicht benutzt wurde, aber doch den Reinlichkeitsansprüchen eines



Während die Blaskapelle einheizte, nahm Initiator Hans Schramme (r.) die Glückwünsche von 3. Bürgermeister Christofer Stock entgegen.

FOTO: BARTMANN

Anwohners Rechnung trug. Trotz des regnerischen Wetters fanden sich bereits zur Kaffeezeit rund 200 Anwohner ein – auch junge Familien – und ließen es sich bei den mitgebrachten Kuchen gehen. Während 3. Bürgermeister Christofer Stock die Glückwünsche der Gemeinde zum kleinen Jubiläum überbrachte, heizte die Blaskapelle den Gästen richtig ein.

Von der Entstehung der Siedlung erzählte Günter Schmied. Er war der erste, der mit der KWG als Baufachmann verhandelte. Dazu kam Wolfgang Rühlemann, der die Siedler zur Interessengemeinschaft zusammenführte. Der Abend endete mit Dankesversen von Hans Schramme an alle, die jahrelang beim Feste feiern dabei waren.

OTFRIED LANKES

Regionalplan München wird fortgeschrieben

In seiner Stellungnahme zur Fortschreibung des Regionalplanes München hat der Gemeinderat um kritische Prüfung gebeten, ob um zentrale Siedlungsbereiche der Regionale Grünzug nicht aus Gründen der Klarheit den derzeitigen Gegebenheiten angepasst werden kann. Der vorliegende Entwurf zur Fortschreibung befindet sich im förmlichen Anhörungsverfahren, in dem auch die Gemeinde als Betroffene mit um Stellungnahme gefragt ist.

Für Emmering ist in diesem Entwurf entscheidend, dass weitreichende Gemeindeteile im Regionalen Grünzug verbleiben. Dieser weitreichende Umgriff des regionalen Grünzuges schränkt die Ortsentwicklungsplanungen der Gemeinde in größerem Umfang ein. Unter Anderem verwies in der Diskussion die Bauver-

waltung auf die schwierige Ausweisung des Sondergebietes „Lebensmitteleinzelhandel“ im Bereich der Erschließungsstraße Untere Au. Durch die eingetragenen Regionalen Grünzüge ist damit ein Zusammenwachsen der Ortsteile Untere Au und Fett-Emmering – unabhängig von den Planungszielen der Gemeinde – nicht möglich.

Vorhaben im regionalen Grünzug sind nur in geringem Umfang und mit einem vergleichsweise aufwendigen Abweichungsverfahren zulässig. Grundlegende Einwendungen wurden gegenüber dem Entwurf nicht vorgetragen. Derzeit sind weite Teile des Siedlungsbereiches der Gemeinde im Plan vom Regionalen Grünzug betroffen. Insbesondere liegt der gesamte Ortsteil Untere Au im Regionalen Grünzug.



Verheerende Folgen hat eine Fettexplosion. Das wurde von der Feuerwehr eindrucksvoll demonstriert.

FOTO: BARTMANN

Feuerwehr macht die Türen auf

Zeigte sich das Wetter beim Tag der offenen Feuerwehr-Tür eher von seiner schlechten Seite, ging es beim Programm heiß her. Die Demonstration einer Fettbrandexplosion verdeutlichte eindrucksvoll, welche verheerenden Folgen der Einsatz von Wasser bewirkt. Spannend war auch der nachgestellte Einsatz einer technischen Hilfeleistung. Schritt für Schritt erläuterte Vize-Kommandanten Stephan Heitner, was beim Einsatz mit Rettungsschere und -spreizer zu beachten ist. Entsprechend ausgerüstet, durften auch Besucher die Gerätschaften einsetzen. Den richtigen Umgang mit Feuerlöschern konnte jeder an einer Brandsimulation selbst üben.

Neben den eigenen Einsatzfahrzeugen, stand auch ein Rettungswagen mit fachkundigem Personal zur Besichtigung und für Fragen zur Verfügung. Für den Brandschutz in den eigenen vier Wänden konnte man sich über die neuesten Rauchmelder fachkundig beraten lassen. Großen Anklang fand die von der Jugendfeuerwehr betreute Info-Theke mit Schulungsmaterial.

Impressum Das Mitteilungsblatt Emmering erscheint monatlich als Beilage im Fürstentfeldbrucker Tagblatt (dienstags) und wird zusätzlich kostenlos an alle Haushaltungen der Gemeinde verteilt (ab mittwochs). V.i.S.d.P.: Dr. Michael Schanderl, Telefon (08141) 40010; Redaktion: Peter Loder, Telefon (08141) 400145; Anzeigen: Horst-Greiner Mai, Telefon (08141) 400138; Druck: Druckhaus Dessauer Straße, München. Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Dienstag, 20. November. Redaktionsschluss dafür ist am Donnerstag, 8. November. Die kompletten Texte, Fotos sowie sonstigen Unterlagen der Vereine, Verbände und Organisationen, die in dieser Ausgabe erscheinen sollen, müssen bis zu diesem Tag bei der Gemeindeverwaltung abgegeben worden sein.

Verlegung aller Parkettarten
Laminat · Kork · PVC
Teppiche · Gummi

EMMERINGER FUSSBODENGESTALTUNG

Horst Kosian
Asamstraße 10
82275 Emmering
081 41/9 20 78
Telefax 5 98 74

alles worauf Sie stehen...

Zeit für ein neues Bad?

Hanff seit 1932
Fliesen · Bäder · Ambiente

• FLIESEN • SANITÄR
• KAMINE • BÄDER
• VERLEGUNG • VERKAUF
• KOMPLETTBADSANIERUNG

www.fliesen-ffb.de
J.-G.-Gutenberg-Str. 28 • 82140 Olching • Tel. 081 42/4 77 80

DER TERMINKALENDER BIS MITTE NOVEMBER

23.10., 19.00 Dienstag	Rathaus	Öffentliche Sitzung des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses		Gemeinde
24.10. Mittwoch	Rathaus	Kostenlose Beratung zur gesetzlichen Rentenversicherung	nur nach telefonischer Vereinbarung 08141/94733	Gemeinde und Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd
25.10., 19.30 Donnerstag	Bürgerhaus Festsaal	Bürgerversammlung		Gemeinde
25.10., 14.30 Donnerstag	Bürgerhaus Festsaal	Bastelnachmittag	Für Kinder ab 6 Jahre Schere, Buntstifte und Kleber	Gemeindebücherei
27.10., 19.30 Samstag	Amperhalle	Männerstimmen Vier-Chöre-Treffen	Mit Polizeichor München, Männerchöre Gröbenzell, Puchheim, Posaunenchor der Erlöserkirche	Männerchor
28.10., 11.00 Sonntag	Katholische Pfarrkirche	Konzert des Gospelchores Spirit of Voice		Gemeinde im Rahmen der Kreiskulturtag
30.10., 14.30 Dienstag	Evangelisches Gemeindezentrum	Begegnungsnachmittag für die ältere Generation	„Die Reformation“; Sigrid Schott-Breit und Christine Hanssen	Evangelische Versöhnungskirche
2.11., 20.00 Freitag	Bürgerhaus Festsaal	Theaterpremiere: „Das Wunder des heiligen Florian“	Karten bei der Volksbank und Sparkasse	Theaterverein
3.11., 20.00 Samstag	Bürgerhaus Festsaal	„Das Wunder des heiligen Florian“	Volksstück in 3 Akten von Adele Meyer-Kaufmann	Theaterverein
4.11., 9.30 Sonntag	Rathaus Parkplatz	Nordic-Walking-Tour mit Einkehr	Ansprechpartner: Peter Dirschl, Telefon (08141) 92915	Turnverein Abt. Sport und Freizeit
4.11., 9.30 Sonntag	Katholische Pfarrkirche	Gedenkgottesdienst	Für verstorbene Vereinsmitglieder mit dem Männerchor	Katholische Pfarrgemeinde
4.11., 14.00 Sonntag	Bürgerhaus Festsaal	„Das Wunder des heiligen Florian“	Volksstück in 3 Akten von Adele Meyer-Kaufmann	Theaterverein
5.11., 19.30 Montag	Katholisches Pfarrzentrum	Treffen der Selbsthilfegruppe für Alkohol und Medikamente	Das Treffen findet jeden Montag statt.	Kreuzbundgruppe
5.11., 19.30 Montag	Bürgerhaus Vereinsraum II	Öffentliche Chorprobe		Männerchor
7.11. Mittwoch	Rathaus	Kostenlose Beratung zur gesetzlichen Rentenversicherung	nur nach telefonischer Vereinbarung 08141/94733	Gemeinde und Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd
8.11., 13.30 Donnerstag	Rathaus Parkplatz	Wandern im Amperland	Geführt von Hermann Bachmaier, ca. 10 km	Gemeinde
9.11., 15.00 Freitag	Vereinsgarten Maisacher Weg	Treffen der Jugendgruppe	Ansprechpartner: Urban Kiener, Tel.: 43670	Obst- und Gartenbauverein
9.11., 20.00 Freitag	Bürgerhaus Festsaal	„Das Wunder des heiligen Florian“	Volksstück in 3 Akten von Adele Meyer-Kaufmann	Theaterverein
10.11., 14.00 Samstag	Alte Schule	Clubnachmittag		Arbeiterwohlfahrt
10.11., 20.00 Samstag	Bürgerhaus Festsaal	„Das Wunder des heiligen Florian“	Volksstück in 3 Akten von Adele Meyer-Kaufmann	Theaterverein
12.11., 20.00 Montag	Amperpark Siedlerstraße	Bürgerstammtisch		Freie Wähler
13.11., 19.00 Dienstag	Rathaus	Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses		Gemeinde
14.11., 14.00 Mittwoch	Katholisches Pfarrzentrum	Seniorenkreis	Kreuzweg des Wallfahrtsortes Lourdes	Katholische Pfarrgemeinde
15.11., 20.00 Donnerstag	Alter Wirt Am Bachwörth	Emmeringer Ratsch		SPD-Ortsverein
16.11., 19.30 Freitag	Gasthaus Grätz Hauptstraße	Volksmusikanten spuin auf		Norbert Langosch
16.11., 20.00 Freitag	Bürgerhaus Festsaal	„Das Wunder des heiligen Florian“	Volksstück in 3 Akten von Adele Meyer-Kaufmann	Theaterverein
17.11., 14.00 Samstag	Alte Schule	Bingo-Nachmittag für Jedermann		Arbeiterwohlfahrt
17.11., 20.00 Samstag	Bürgerhaus Festsaal	„Das Wunder des heiligen Florian“	Volksstück in 3 Akten von Adele Meyer-Kaufmann	Theaterverein
18.11., 9.30 Sonntag	Katholische Pfarrkirche Kriegerdenkmal	Gottesdienst zum Volkstrauertag	anschließend Gedenken zum Volkstrauertag	Katholische Pfarrgemeinde und Gemeinde
19.11., 19.30 Montag	Amperpark Siedlerstraße	Politischer Stammtisch		CSU-Ortsverband

Am 2. November
geschlossen

Zur Information der Bürger weist die Gemeindeverwaltung Rathaus vorab darauf hin, dass am Freitag, 2. November, das Rathaus und der Bauhof ganztägig für den Publikumsverkehr geschlossen sind. Bei Störungen im Bereich der Wasserversorgung: Energie Südbayern, Telefon (0 81 41) 5 02 20.

Rathaus gibt keine
Biosäcke aus

Biomüllsäcke können in Emmering am großen Wertstoffhof an der Dachauer Straße an folgenden Wochentagen mit den Gutscheinen oder auch per Einkauf erworben werden: Dienstags und mittwochs jeweils von 15 bis 18 Uhr sowie donnerstags und samstags von 8 bis 12 Uhr. Aber auch an allen anderen großen Wertstoffhöfen im gesamten Landkreis und im Abfallwirtschaftsbetrieb im Landratsamt Fürstenfeldbruck, Münchner Straße, werden die Biomüllsäcke ausgegeben.

Aus organisatorischen Gründen werden die Biomüllsäcke jedoch nicht mehr im Rathaus der Gemeinde ausgegeben beziehungsweise verkauft. Normale Müllsäcke und Windsäcke des Abfallwirtschaftsbetriebs Fürstenfeldbruck werden weiterhin auch im Rathaus der Gemeinde Emmering verkauft.

Öffentliche
BekanntmachungFreiwilliger Wehrdienst,
Übermittlung von Daten an das Bundesamt für Wehrrfassung

Zum 1. Juli 2011 ist die allgemeine Wehrpflicht, soweit kein Spannungs- oder Verteidigungsfall vorliegt, ausgesetzt und in einem freiwilligen Wehrdienst übergeleitet worden. Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, können sich nach § 54 des Wehrpflichtgesetzes verpflichten, freiwillig Wehrdienst zu leisten. Damit das Bundesamt für Wehrverwaltung die Möglichkeit hat, über den freiwilligen Wehrdienst zu informieren, übermittelt die Meldebehörde jährlich zum 31. März folgende Daten von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden, an das Bundesamt für Wehrverwaltung: Familienname, Vorname, Anschrift. Betroffene haben das Recht, der Datenübermittlung zu widersprechen. Der Widerspruch ist an keine Voraussetzung gebunden und braucht nicht begründet zu werden. Der Widerspruch kann bei der Meldebehörde der Gemeinde Emmering, Amperstraße 11a, 82275 Emmering, schriftlich eingelegt werden. Falls der Datenübermittlung nicht widersprochen wurde, werden die genannten Daten weitergegeben.

Emmering, 1. Oktober 2012
Dr. Michael Schandler
1. Bürgermeister

Planung und Beratung
Satelliten und
Antennenanlagen
Kommunikationsanlagen

Elektrische Torantriebe
Gebäudetechnik
Netzwerktechnik
Elektroinstallation

Josef-Hebel-Straße 21
82275 EMMERING
Telefon: 08141/6549
Telefax: 08141/41989

**Elektro
Altbauer** GmbH



ABUS
Security Tech Germany

Funkalarmanlage Secvest 2WAY:
Aktiver Einbruchschutz
durch Mechatronik
www.abus-secvest.com



ABUS
Security Tech Germany



Für zünftige Stimmung sorgten die Blaskapelle und der Männerchor.

TF-FOTOS: SCHÄFTLEIN

Oktoberfest der guten Laune

Auf Einladung der Gemeinde fanden sich wieder zahlreiche „über 65“ zu einem ausgiebigen Ratsch und einem Tänzchen zwischendurch zusammen, verwöhnt mit einem halben Hendl und Getränk. Darunter auch das Geburtstagskind vom gleichen Tage, Susanne Klinger (75). Die Veranstaltung – tanzend zu den Klängen der Blasmusik eröffnet vom Bürgermeister Dr. Michael Schanderl und der Arbeiterwohlfahrt-Vorsitzenden Resi Oberhorner – war wie gewohnt gut besucht. Für die weitere Auflockerung sorgte der Männerchor unter Leitung von Joachim Dorfmeister. Gemeinsam sangen dann alle Teilnehmer Bekanntes aus dem Volksliedschatz. GÜNTER SCHÄFTLEIN



Eröffnet wurde der Nachmittag von Resi Oberhorner und Dr. Michael Schanderl.

Vergnüglicher Rückblick ins 20. Jahrhundert

Im Gruppenraum der evangelischen Versöhnungskirche hatte Marianne Titze vom Seniorenbetreuungs-Team Hermann Bachmaier zum Begegnungsnachmittag eingeladen. Er berichtete mit einem Lichtbildervortrag über „Emmering im 20. Jahrhundert“.

In seiner ihm eigenen humorvollen Art, verstand es der Referent – wie zuvor schon beim katholischen Seniorenkreis –, die Zuhörer für seinen Rückblick zu begeistern. In der evangelischen Versöhnungskirche dankte er für die Einladung, dass er auch als „Andersgläubiger“ hier sprechen dürfe und kün-



Vergnügen bereitete den Senioren das Referat von Hermann Bachmaier.

FOTO: BARTMANN

digte einen „ökumenischen Vortrag“ an, denn er arbeite mit einem „katholischen Projektor“.

Danach ließ der Ex-Gemeinderat herausragende Episoden der Ortsentwicklung der letzten 30 Jahre des

20. Jahrhunderts noch einmal Revue passieren. Da konnte man zum Beispiel die stufenweise Entstehung des Emmeringer Badesees noch einmal zurückverfolgen, da wurden die eindrucksvollen Kreisernedankfeste in der damals neuen Amperhalle wieder lebendig. Bachmaier erinnerte auch an den Besuch des Bayerischen Rundfunks, der 1991 an einem Sonntagmorgen aus der Amperhalle die Sendung „Grüße aus Oberbayern“ übertrug, bei der Hans Kornbiegler moderierte.

Weitere Bilder dokumentierten den Bau der Umgehungsstraße B471. Undenk-

bar, wenn bei heutigem Verkehrsaufkommen der gesamte Verkehr noch durch die Dachauer- und Hauptstraße fließen müsste. Der Vortragende konnte dabei auf Dias zurückgreifen, die er damals im Auftrag des Gemeinderates auftragte und die jetzt im Rathaus-Archiv aufbewahrt werden.

Das voran gegangene gemeinsame Kaffeetrinken stand ganz im Zeichen des Erntedanks, bei dem Senior Otto Bielski das künstlerisch verzierte Erntedankbrot anschneiden durfte, das eine örtliche Bäckerei gestiftet hatte.

DIE GEMEINDE GRATULIERT



Altbürgermeister Alfons Ostermeier (M.) hat seinen 70. Geburtstag gefeiert. Unter den Gratulanten war auch eine Delegation der Krieger- und Soldatenkameradschaft mit Martin Heinrich (l.) und Niklas Lerch (r.).

FOTOS (2): BARTMANN

Hinweis

Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden im Mitteilungsblatt keine Geburtsdaten mehr veröffentlicht. Falls gewünscht, werden nach Terminvereinbarung unter Telefon (0 81 41) 4 00 10 weiterhin Fotos der Jubilare veröffentlicht.



Berta Zeller wurde 85 Jahre alt.

Computerkurse werden fortgesetzt

Im verbleibenden Jahr bietet die Gemeinde erneut Computerkurse für Senioren zu den Themen Internet, E-Mail, Digitalkamera und Fotobearbeitung an. Die Kurse, für die nur noch wenige Restplätze zur Verfügung stehen, finden zu den folgenden Terminen statt: Internet und E-Mail am 29., 30. und 31. Oktober sowie am 2. November jeweils von 9 bis 12 Uhr und am 23. November, 14 bis 17 Uhr; Word-Texte schreiben und gestalten am 12., 14., 19., 21. und 26. November, 9 bis 11.30 Uhr; Digitalkamera, Fotobearbeitung und Fotobuch erstellen am 28. November sowie 3., 5., 10., 12. und 17. Dezember, 9 bis 11.30 Uhr. Die Kurse werden 2013 wiederholt. Anmeldungen unter Telefon (0 81 41) 3 18 50 49.

Die neue Couch?

www.moebel-feicht.de



Kazmaier Apotheke Simone Kazmaier

Hauptstraße 18 • 82275 Emmering
Tel. 081 41/443 34 • Fax 081 41/443 13

Ernährungsberatung
Homöopathie u. Naturheilverfahren

PARTNER



Zukunftsorientierte Gas-, Öl- und Solartechnik

emmeringer
heizungsbau

Emmeringer Heizungs-,
Ölfeuerungs- und Lüftungsbau GbMh
Manfred Schwarz · Anton-Pendele-Str. 5 · 82275 Emmering
Tel. 0 81 41/61 19-0 · e-mail: info@emhzb.de · Internet www.emhzb.de

RÜCKBLICK AUFS FERIENPROGRAMM



Selbst am Herd stehen machte den Kindern Spaß.



Mit Lena Pfaffenberger beim Filzen.



In der Furthmühle wird Brot gebacken.



Sicherheit im Straßenverkehr spielerisch erlernt.

FOTOS (4): TB

Gesund ernährt und viel gelernt

Kochkurs – Lena Pfaffenberger, eine staatlich examinierten Diätassistentin, plante und leitete auch dieses Jahr mit ihrer Schwester Sophie den Dreiternekokoch-Dreikäsehoch-Kurs. Den Teilnehmern machte Spaß, mal selbst am Herd zu stehen. Mit alltäglichen Gerichten zauberten die Kinder ein gesundes Menü. Und sie erfuhren: Sich gesund zu ernähren, bedeutet nicht, nur noch Gemüse zu knabbern und auf vieles zu verzichten. Vielmehr macht's die Kombination der verschiedenen Nährstoffe und regelmäßige Bewegung aus.

Filzen – Zusammen mit Lena Pfaffenberger haben die Emmeringer Ferienkinder auch die Technik des Nassfilzens kennengelernt. Es wurden Kugeln und Filzbälle gestaltet. Mit der flüssigen Seifenlauge wurde eifrig „geprütschelt“.

Brotbacken – Auch in diesem Jahr besuchten die Emmeringer Kinder die voll funktionierende Furthmühle bei Egenhofen. In der historischen Mühle bekamen sie einen Eindruck, wie man vor hundert Jahren das Korn vermahlen hat. Im Programm stand außerdem die gemeinsame Zubereitung des Brotteiges aus dem zuvor frisch gemahlten Korn. Während das Brot im Ofen gebacken wurde, konnten die Kinder die Furthmühle besichtigen, in der anschließend das knusprige Brot mit Marmelade, Honig und Wurst gegessen wurde.

Verkehrstraining – Helm auf dem Kopf? Sicherheitsgurt angelegt? Auf dem Verkehrsübungsplatz in Fürstenfeldbruck konnten die Ferienkinder mit kleinen Benzinbetriebenen Miniautos und Kinderquads das richtige Verhalten im Verkehr spielerisch erlernen. Am Ende gab es noch ein kleines Verkehrsquiz und alle Kinder erhielten eine Urkunde.



Brotzeitboxen Alle Schüler der 1. Klassen haben von ihren Paten aus der 9. Jahrgangsstufe Brotzeitboxen und Trinkflaschen überreich bekommen. Die Boxen stammen von der Hopffisterei, die Flaschen von verschiedenen Energieunternehmen, darunter auch die Stadtwerke Fürstenfeldbruck. Die Hopffisterei ließ die Boxen zunächst mit allerlei Leckereien befüllen, bevor sie den Weg nach Emmering fanden.

FOTO: TB

Ferienbetreuung in der Grundschule

Nur noch wenige Tage, dann beginnen die Herbstferien. Berufstätigen Eltern mit schulpflichtigen Kindern stellt sich die Frage: „Wer betreut meine Kinder in dieser Zeit?“ Die Ökumenische Nachbarschaftshilfe bietet für Kinder von fünf bis zehn Jahren an der Grundschule eine Betreuung an allen Ferientagen an.

Die Kinder verbringen die Zeit von 7.30 bis 14 Uhr in der Obhut von qualifizierten Betreuerinnen. Gemeinsames Spielen, Basteln, kreative Be-

schäftigung und Unternehmungen je nach Wetterlage (Spiele und Sport auf dem Schulhof, im Hölzl oder auf Spielplätzen) stehen auf dem Programm.

Die Betreuung kostet pro Tag und Kind 9,50 Euro. Anmeldungen sind noch möglich in der Geschäftsstelle der Ökumenischen Nachbarschaftshilfe im Stadtteilzentrum West, Am Sulzbogen 56, in Fürstenfeldbruck unter Telefon (0 81 41) 3 16 61 2 oder bei E-Mail an grunert@nbh-fuerstenfeldbruck.de.



Herbstfest Bei Traumwetter, herbstlichen Basteleien und geselligem Beisammensein wurden im katholischen Kindergarten St. Benno das Herbstfest gefeiert. In dessen Rahmen wurden auch drei Apfelbäume gepflanzt.

TB-FOTO: DILGER

EMDE GMBH

Moosfeldstraße 4
82275 Emmering
Tel. 0 81 41/4 15 24
Fax 0 81 41/9 12 90

Kompetenz
seit über
40 Jahren



Behaglichkeit,
Individualität,
Schönheit und
Funktionalität!

**Bad ist nicht
gleich Bad.**

Lassen Sie sich von uns mit Engagement und Liebe zum Detail beraten.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Moosfeldstraße 4
82275 Emmering
Tel. 0 81 41/4 15 24
Fax 0 81 41/9 12 90

Inkassobüro
Gerlinde Kahn

Einsbacher Str. 5c, 82216 Maisach

Telefon: (0 81 35) 99 12 117

Fax: (0 81 35) 99 12 118

gerlinde.kahn@t-online.de

Mitglied im Bundesverband Deutscher Rechtsbeistände

Spirit of Voice mit neuen Gospeln

Seit Anfang des Jahres probt der Gospelchor „Spirit of Voice“ unter seinem neuen Leiter, Brian Hamilton. Inzwischen wurde ein neues Repertoire aufgebaut, das im Rahmen der Landkreis-Kulturwochen am Sonntag, 28. Oktober, 11 Uhr, in der katholischen Kirche vorgestellt wird. Mit seinen meist englischen, aber auch deutschen Liedern gestaltet der Chor auch Hochzeiten. Infos im Internet unter www.spirit-of-voice.de TB-FOTO: IWANOWSKI



Ein Wunder und allerlei Verwicklungen

Seit 18. Oktober läuft der Kartenvorverkauf für das neue Stück der Theatergruppe. Am Freitag, 2. November, findet die erste Vorstellung im Bürgerhaus statt. „Das Wunder des heiligen Florian“ heißt das Volksstück in drei Akten von Adele Meyer-Kaufmann unter der Regie von Hilde Buntrock.

Inhalt: Der im Ort sehr beliebte Pfarrer Fröhlich feiert sein 25-jähriges Amtsjubiläum. Die Gemeinde möchte ihm ein Geschenk machen. Doch was soll man einem Pfarrer schenken? Da kommt dem geizigen Bürgermeister die Idee, die alte Holzplastik des heiligen Florian, die seit Jahren schon in einer kleinen, alten Kapelle steht, feierlich zu übergeben. Was der Bürgermeister nicht weiß: Die alte Figur ist sehr wertvoll. Als



Was der Pfarrer zu sagen hat? Auf der Theaterbühne ist es zu hören. TB-FOTO: SANKTJOHANSER

er das erfährt, versucht er alles, sie wieder in seinen Besitz zu bringen. Doch der geizige Bürgermeister hat nicht mit dem Neffen des Pfarrers gerechnet. Für weitere Verwirrung sorgen zwei verliebte junge Paare.

Mitwirkende sind Veronika Honig, Ulli Schmidtner, Manfred Maier, Christoph Sinner, Thomas Sinner, Anna Hübner, Sarah Kumeth und Anton Grätz.

Aufführungen sind am 2., 3., 4., 9., 10., 16., 17., 23. und 24. November. Beginn ist freitags und samstags jeweils um 20 Uhr, am Sonntag, 4. November, um 14 Uhr. Die Karten zum Preis von acht Euro gibt es bei Sparkasse und VR-Bank Emmering. Restkarten sind bei den jeweiligen Aufführungstagen an der Abendkasse erhältlich.



Spektrum mit neuen Bildern

Vernissage der nächsten themenfreien Gemeinschaftsausstellung de des Emmeringer Spektrums ist am Mittwoch, 21. November, 19.30 Uhr. Zu sehen sind die Werke – darunter „La Chasse“ von Waltraud Kosak-Gonzalez (Foto) – auch am Samstag, 24. November, 14 bis 18 Uhr, und am Sonntag, 25. November, von 11 bis 18 Uhr. FOTO: TB

floristick
Blumen, Deko & mehr

Inh. Stephan Beck, Hauptstraße 7
82275 Emmering, Telefon 081 41/44 88 4
www.gaertner-beck.de

Öffnungszeiten:
Mo.–Sa.: 8–12:30 Uhr, Mo.–Fr.: 14–18 Uhr

floristick – Blumen, Deko & mehr!

- Beet- und Balkonpflanzen aus unserer Gärtnerei in Gröbenzell
- Besondere Anlässe
- Traumhafte Hochzeitsfloristik

Wir bieten in Emmering:

- Grabneuanlage
- Grabpflege
- Grabgestecke
- Trauerfloristik

Energie
sparen bis zu
78%*

Klappex® Fenster mit Thermo-Rolläden!

*im Rolladenkastenbereich

klappex Fenster-GmbH
Tel. 08144/92 000

Ausstellung
Jesenwanger Straße 52
82284 Grafrath

Besser sehen am Arbeitsplatz!

Beratung + Information bei

AUGENOPTIK
EMMERING

Ulrike Maier · Hauptstraße 7

82275 Emmering · Tel. 081 41/6 38 30

Trainer segeln auf dem Ammersee

Das Präsidium des TVE hat zusammen mit der Segel-Crew des Turnvereins die Übungsleiter zu einem Segelausflug auf den Ammersee eingeladen.

TB-FOTO: SINNER



Tischtennis für Kinder

Der TVE hat für das laufende Schuljahr erstmals eine gemeinsame Aktion „Sport nach 1“ mit der Schule vereinbart. Dazu wurde eine Sportarbeitsgemeinschaft gebildet. Als Sportart wird Tischtennis angeboten.

Tischtennis hat ein enormes Potenzial zur Förderung der motorischen Fähigkeiten, deren Rückgang bei Kindern und Jugendlichen des öfteren beklagt wird. Hinzu kommt, dass sich Tischtennis auch sehr gut dazu eignet, Kinder zu integrieren, welche konstitutionelle Nachteile haben oder übergewichtig sind, und ihnen Erfolgserlebnisse im Sport zu vermitteln.

Kinder der 3. und 4. Klasse

haben im Zuge der Ganztagesbetreuung die Möglichkeit immer Montagnachmittag von 14 bis 15.30 Uhr am Tischtennistraining teilzunehmen. Der TVE konnte aus Leihgaben einige Platten organisieren, als Trainer stellte sich Richard Schunn zu Verfügung. Er war ein Mitglied der vor zehn Jahren aufgelösten Tischtennis-Abteilung.

Die Kooperation wird vom Deutschen Tischtennis-Verband (DTV) und TVE mit kostenlosen Tischtennis-Schlägern und T-Shirts unterstützt. Der Verein versucht, bei steigender Nachfrage weitere Trainingsstunden für Kinder und Jugendliche anzubieten.



Die 15 Schüler der Ganztagesbetreuung mit ihren neuen Trainings-T-Shirts. Betreut wird die Gruppe während des Schuljahres von Richard Schunn.

TB-FOTO: SINNER

Die neuen TVE-Trainingszeiten

Mit Beginn des neuen Schuljahres wurde der Belegungsplan der beiden Sporthallen für den Turnverein (TVE) neu aufgestellt. Man konnte mit geringen Änderungen die Trainingszeiten wie letztes Jahr beibehalten. Zwei neue Übungsleiterinnen gibt es bei

der Gymnastikabteilung: Katrin Mietasch übernimmt – unterstützt von Anna Klasen – eine Step-Aerobic-Stunde von Brigitte Hammer. Sie wird in absehbarer Zeit eine zusätzliche Stunde im Fitnessbereich anbieten. Erstmals muss der TVE zwecks

Überbelegung der Sporthallen mit einer Pilates-Trainingsstunde am Montag ins Jugendtreff der Schule ausweichen. Die Teilnehmerzahl ist aber so hoch, dass der Raum schon wieder zu klein wurde und die Stunde erneut geteilt werden musste.

Übungsstunden 2012/2013

Montag

Gymnastik	Aerobic	9.45-11.15	Amperhalle	Beatrice Scheingraber
	Pilates + Balance	17.30-18.30	Jugendtreff Schule	Monika Suhrmann
	Softaerobic	19.00-20.00	Schulturnhalle	Brigitte Hammer
	Aerobic	20.00-21.30	Schulturnhalle	Andrea Manechl
	Fitness-Gym.Damen	19.00-20.00	Amperhalle	Erika Müller
	Ausgleichsgym Herren	19.00-20.00	Amperhalle	Monika Suhrmann
Sport+Freizeit	Nordic Walking	17:00-18:00	vor Amperhalle	Helmut Stellmach
Turnen	Mutter-Kind-Turnen	14.45-15.45	Amperhalle	Andrea Viehbeck
	Kleinkinder 4 J	15.45-16.45	Amperhalle	Andrea Viehbeck
	Kinder 5-7 J	16.45-17.45	Amperhalle	Andrea Viehbeck
	Wettkampfbez.Turnen	17.15-20.00	Amperhalle	Andrea Viehbeck
Faustball	Erwachsene	20.00-21.30	Amperhalle	Heiner Weißbecher

Dienstag

Gymnastik	Wirbelsäulengymn.	8.30- 9.30	Amperhalle	Monika Suhrmann
	Wirbelsäulengymn.	9.30-10.30	Amperhalle	Monika Suhrmann
Sport+Freizeit	Nordic Walking	10:30-11:30	vor Amperhalle	Helmut Stellmach
Leichtathletik	Schüler 8+9 Jahre	17.00-18.30	Sommer Sportplatz	
		16.30-18.00	Winter Schulturnhalle	
	Schüler 10-13 Jahre	17.45-19.15	Sommer Sportpl/Winter Schulturnhalle	
	ab 14 Jahre + Erw.	18.30-20.30	Sommer Sportpl/Winter Schulturnhalle	
Volleyball	Freizeit	20.30-22.15	Schulturnhalle	Thomas Sinner

Mittwoch

Gymnastik	Funktionsgymnastik	8.30- 9.30	Amperhalle	Helmut Stellmach
	Seniorengymnastik	8.30- 9.30	Schulturnhalle	Hela Huppmann
	QiGong	16.15-17.15	Schulturnhalle	Beatrice Scheingraber
	QiGong	17.15-18.15	Schulturnhalle	Beatrice Scheingraber
	Rückenschule	18.30-19.30	Schulturnhalle	Helmut Stellmach
	Fitness-Gymnastik	19.30-20.30	Schulturnhalle	Erika Müller
Turnen	Kleinkinder	14.45-15.45	Schulturnhalle	Andrea Viehbeck
Sport+Freizeit	Freizeitballsport	20.30-22.00	Amperhalle	Michael Schmied

Gymnastik	BoogieWoogie	20.30-22.00	Schulturnhalle	Wolfgang Hauswirth
-----------	--------------	-------------	----------------	--------------------

Donnerstag

Sport+Freizeit	Nordic Walking	ab 9.00	vor Amperhalle	Helmut Stellmach
Turnen	Mutter-Kind-Turnen	14.45-15.45	Amperhalle	Andrea Viehbeck
	Kinderturnen	15.45-16.45	Amperhalle	Andrea Viehbeck
Leichtathletik	Kinder 3-5 Jahre	15.45-17.00	Sommer Sportpl/Winter Schulturnhalle	
	Kinder 5-7 Jahre	17.00-18.30	Sommer Sportpl/Winter Schulturnhalle	
	Schüler 8+9 Jahre	17.00-18.30	Sommer Sportplatz/Winter Amperhalle	
	Schüler 10-13 Jahre	17.45-19.15	Sommer Sportplatz/Winter Amperhalle	
	ab 14 Jahre+Erw.	18.30-20.30	Sommer Sportplatz/Winter Amperhalle	
		18.30-22.00	Winter Amperhalle	
Gymnastik	Steppaerobic Fortge.	18.30-19.30	Schulturnhalle	Brigitte Hammer
	Steppaerobic Einsteiger	19.30-20.30	Schulturnhalle	Katrin Mietaschk
Sport+Freizeit	Badminton	20.30-22.00	Schulturnhalle	Birgit Walkowiak
Sport+Freizeit	Fitness-Training	20.15-21.30	Amperhalle	Michael Frey/Thomas Kuhn

Freitag

Turnen	Wettkampfbez.Turnen	14.00-17.00	Amperhalle	
	Mädchen ab 6 Jahre	16.15-17.45	Schulturnhalle	
	Fit,Fun&Fetzig ab 8 J	18.00-19.00	Schulturnhalle	
Gymnastik	Tanz ab 6 Jahre	14.15-15.15	Schulturnhalle	Elena Pfeiffer
	Tanz ab 8 Jahre	15.15-16.15	Schulturnhalle	Elena Pfeiffer
Volleyball	Jugend ab 14 Jahre	19.00-20.00	Schulturnhalle	Konsti Merz
	Freizeit	20.00-22.00	Schulturnhalle	Konsti Merz

Samstag

Leichtathletik	ab 14 Jahre	10.00-13.00	Sommer Sportpl/Winter SH od.AH	
----------------	-------------	-------------	--------------------------------	--

Änderungen vorbehalten



Einfach vorbeikommen!

Für unsere erweiterte **Service-Werkstatt** bekommen Sie zur Zeit noch **schnelle Termine**

Zum Beispiel: **Danke-Schön-Aktion** für Audi-Service ab 2006

Service ohne lange Voranmeldung.

Hol- + Bring-Service

HECHT exklusiv



Hecht GmbH
Maisacher Straße 121
82256 Fürstenfeldbruck
Tel. 0 81 41/2 94 50, Fax 0 81 41/2 94 66
www.auto-hecht.de

Unsere Öffnungszeiten für Werkstatt und Teiledienst:
Täglich 7.00-18.00 Uhr durchgehend

€ 89,-

KURZ NOTIERT

Hallenflohmarkt: Der evangelische Kindergarten „Un-
term Regenbogen“ veranstaltet am 10. November von 8.30
bis 14 Uhr (Aufbau ab 7.30
Uhr) in Amperhalle einen
hallenflohmarkt. Die Tischge-
bühr beträgt fünf Euro, eine
Anmeldung ist nicht erforder-
lich (keine gewerblichen Ver-
käufer, Tische sind selbst mit-
zubringen).

Bastelnachmittag: Am Don-
nerstag, 25. Oktober, wird
von 14.30 bis 16.30 Uhr im
kleinen Bürgerhaussaal wie-
der gebastelt. Organisiert von
der Gemeindebücherei, be-
schäftigen sich Kinder ab
sechs Jahren mit Halloween-
Produkten. Benötigt werden
Bastelschere, Buntstifte und
Kleber.

Vorlesestunde: Am Donner-
stag, 8. November, von 15.30
bis 16.30 Uhr veranstaltet die
Gemeindebücherei wieder eine
Vorlesestunde für Kinder
ab drei Jahren.

Energieberatung: Die näch-
ste (für Gemeindebürger kos-
tenlose) Energieberatung im
Rathaus findet am Donner-
stag, 8. November, von 17 bis
18 Uhr statt. Vorherige An-
meldung unter Telefon
(0 81 41) 40 07 25.



Rund um Kottgeisering führte die Herbstwanderung der CSU, die von Hermann Bachmaier geleitet wurde.

FOTO: TB

CSU wandert durchs obere Ampertal

Bei Kottgeisering im oberen
Ampertal fand die alljährliche
Herbstwanderung des CSU-
Ortsvereins statt. Das Wetter
zeigte sich von seiner besten
Seite und sorgte für angenehme
Bedingungen. Ausgearbeitet und
geführt wurde die Tour von Hermann
Bachmaier.

Ausgangspunkt war die
Kirche in Kottgeisering mit
ihrem uralten, mächtigen

Maulbeerbaum. Auf dem Weg
durch die Kottgeiseringer
Feldmark traf man alsbald
auf die Lourdesgrotte, die in
einem kleinen Wäldchen liegt
und dem Unaufmerksamen
leicht verborgen bleibt. Die
S-Bahn-Strecke fest im Visier
ging es entlang des Höllbachtals
in Richtung Türkenfeld. Bei
nächster Gelegenheit wurde
die Strecke gequert, um nun
den leichten Anstieg

zum sogenannten Schönwald
zu bewältigen. Dort ange-
kommen genoss man erst ein-
mal die herrliche Aussicht auf
die Landschaft rund um den
Ammersee und die Gar-
mischer Alpen. „Im Spätherbst
und Winter“, so Bachmaier,
„wenn die Maisfelder abge-
erntet seien, hätte man zudem
einen wunderbaren Blick auf
die Allgäuer Alpen“.

Anschließend wurde der

Weg durch den Wald fortge-
setzt, denn man wollte ein al-
tes Naturwald ausgewiesenes
Areal durchwandern. Das
letzte Stück des Weges führte
durch die Felder zurück nach
Kottgeisering, wo das Mittag-
essen bereits angerichtet war.
Anschließend ging es auf
durch Häuser und Wiesen ge-
säumten Wegen durch den
Ortskern zurück zum Aus-
gangspunkt.



Gipfelstürmer Eine ausgiebige Wandertour im Rofangebiet haben elf Kraxler
des TV Emmering unternommen. Die Bergbegeisterten haben
dabei in zwei Tagen sechs Gipfel bestiegen, davon einige über Klettersteige. Nachdem
sie sich anfangs noch durch Schneematsch und Nebel kämpfen mussten, wurden sie spä-
ter von Kaiserwetter verwöhnt. Der TVE bietet in loser Folge Wanderungen in unter-
schiedlichen Schwierigkeitsgraden an, die allen Interessierten offen stehen. FOTO: BARTMANN

Grabeinfassungen
zu Sonderkonditionen
am Neuen Friedhof
Emmering inkl.
Entfernung der
Grünumrandung

hans dillitzer & sofia steinmetz meiser
Landberger Straße 68
82256 Fürstenfeldbruck
Telefon 0 81 41/2 52 72
www.Dillitzer-FFB.de

Hanrieder
BESTATTUNGEN

*Wenn der Mensch den
Menschen braucht...*

Wir sind für Sie da!
Beratung. Betreuung. Begleitung.

Nur einen Telefonanruf entfernt:
Tel. 0 81 41 - 6 31 37

Ihr Partner auf allen Friedhöfen

Fürstenfeldbruck · Dachauer Str. 26 · info@hanrieder.de · www.hanrieder.de

Hinweise zu Allerheiligen

Die Gemeindeverwaltung bit-
te alle Grabnutzungsberech-
tigten, ihrer Verpflichtung ei-
ner ordnungsgemäßen Grab-
pflege nachzukommen. Bes-
onders sind Bäumchen,
Sträucher und sonstige Pflan-
zen zurückzuschneiden. Be-
pflanzungen außerhalb des
Grabfeldes sind nicht gestat-
tet. Grabeinfassungen aus
Materialien, die dem Fried-
hofszweck nicht entsprechen,

sind nicht erlaubt. Dies gilt
für Beton, Holz, Holzpalisa-
den, Plastik, Kunststoff und
Wellblech. Ferner weist das
Rathaus darauf hin, dass auf
das Friedhofsgelände keine
Tiere mitgenommen werden
dürfen.
Infos montags bis freitags
von 8 bis 12 Uhr sowie don-
nerstags von 15 bis 19 Uhr
unter Telefon (0 81 41)
40 07 20.

Kochschule
FÜRSTENFELDBRUCK

Termine:
10.11.2012: Viva Espana
14.12.2012: Für Gäste und Feste

Anmeldung und nähere Informationen unter 08141-26001
oder www.kochschule-ffb.de. 99,- € pro Person.
Wer schon einmal bei uns war und seine Kochschürze
wieder mitbringt erhält einen Nachlass von 14,- €.

Erleben Sie einen unvergesslichen Nachmittag mit einem unserer Spitzenköche.

Verfallenes Wegkreuz gerettet und neu aufgestellt

Viele Emmeringer haben den zunehmenden Verfall und schließlich das völlige Verschwinden des Wegkreuzes an der Hartstraße bedauert. Doch ist das traditionelle Zeichen christlicher Volksfrömmigkeit keinesfalls für immer verschwunden, sondern fand einen Fürsprecher und Retter. Michael Mayr ist es gelungen, das Kreuz nach einer von ihm gestifteten Renovierung und Restaurierung an anderer Stelle neu aufzustellen.

Ursprünglich stand das Kreuz an der Ecke Hartstraße/Maisacher Weg, was durch ein Foto vom Anfang des 20. Jahrhunderts dokumentiert ist. Später – wahrscheinlich im Zusammenhang mit dem Ausbau und der Verbreiterung der Straßen – ist es innerhalb des Anwesens weiter nach Westen versetzt worden. Über die Jahre war das Kreuz von einer dichten Fichtenhecke überwuchert worden, wodurch sich der Verfall noch beschleunigte. Für Passanten war es gar nicht mehr zu sehen. Als vor einigen Jahren die Hecke gerodet wurde, zeigte sich ein trauriges Bild: Die Holzteile waren völlig morsch geworden.

Im Erdgeschoss des gegenüberliegenden Hauses verbrachte Michael Mayr in den



Michael Mayr (l.) und ein Team der Zimmerei Kiener stellten das Kreuz in der Nähe des Emmeringer Sees auf. FOTO: BARTMANN

1970-er Jahren seine Kindheit. Der Blick aus dem Fenster der elterlichen Wohnung auf das alte Kreuz war dem Buben sehr vertraut geworden und ans Herz gewachsen. Auch wenn der inzwischen 40-Jährige jetzt in der Kreisstadt lebt, hat er den Ausblick aus seiner Kinderzeit nie vergessen und den restaurierungsbedürftigen Zustand des volkstümlichen Heiligtums

besonders bedauert.

Jetzt, mehr als 30 Jahre später, fand Mayr eine Möglichkeit, das Kreuz zu retten und als Stifter einer Restaurierung aufzutreten. Vom Grundbesitzer erhielt er die Erlaubnis, den gusseisernen Corpus Christi und die kleine Marienstatue zu bergen. Er ließ die Figuren in einer Werkstatt durch Sandstrahlbehandlung reinigen und kümmerte sich



Ursprünglich stand das Kreuz an der Hartstraße. Die Aufnahme entstand zu Beginn des 20. Jahrhunderts. FOTO: TB

auch um eine fachgerechte farbliche Neufassung, die der in Emmering wohnende Künstler Gerald Voigt durchführte. Unterstützung fand Mayr auch von der Zimmerei Kiener. Dort wurde aus heimischer Eiche das neue Kreuz angefertigt, wobei auf die alten Dimensionen geachtet wurde.

Weil eine Aufstellung am alten Platz nicht mehr mög-

lich war, wendete sich Mayr hilfesuchend an die Gemeinde. Bürgermeister Dr. Michael Schanderl gestattete die Aufstellung auf Gemeindegrund. Unweit der Nordwest-Ecke des Emmeringer Sees fand sich eine geeignete Stelle. Der Bürgermeister hat versprochen, dass an dem beschaulichen Platz bald auch eine Ruhebank zum Verweilen einladen wird.

Arbeiten und Geldanlagen bei SeniVita in Gernlinden

Bayerns führender privater Pflegeheimbetreiber expandiert und errichtet in Gernlinden das erste von drei modernen Pflegeheimen im Landkreis.

Traditionell wird die Expansion von Privatanlegern begleitet – bereits über 400 zufriedene Kunden:

- bis zu 7,25% Gesamtertrag*
- ab 5.000 € 6 Jahre Laufzeit vorzeitig rückgebbar
- gemeinnützige GmbH mit 8 (!) Mio € Eigenkapital

* 6% Basiszins, 1,25% Gewinnbonus



SeniVita[®]
SOZIAL gemeinnützige GmbH

Infoveranstaltung am 19.11.2012 um 19.00 Uhr Bürgersaal Gernlinden

Anmeldung und kostenlose Infos bei:

Dr. Matthias Köppel

Tel.: 0171 / 6 27 03 52

Fax 09295 / 91 48 12

finanzarchitektur@email.de

dmk finanzarchitektur

Maßgeblich für Beratung ist der genehmigte Verkaufsprospekt mit allen Risikohinweisen. Kostenfrei erhältlich bei dmk-finanzarchitektur.



Herbsttanz

Schon seit einigen Jahren ist es im Veranstaltungskalender zur Tradition geworden, dass der 3. Oktober von der Blaskapelle besetzt wird. Auch heuer hatte sie am Nachmittag dieses Feiertages wieder zum Herbsttanz in den großen Saal des Bürgerhauses eingeladen. Um den Zustrom der Tanzfreudigen unterzubringen, mussten sogar noch einige zusätzliche Tische aufgestellt werden. Blasmusik-Chef Ferdinand Trautner zeigte sich mit der großen Anzahl von Gästen sehr zufrieden und sah dadurch die Beliebtheit dieser Veranstaltung bestätigt.

FOTO: BARTMANN



Klassentreffen nach 40 Jahren

Nach fünf Jahren kamen die Angehörigen des Schülerjahrgangs 1956/57 wieder zu einem Klassentreffen zusammen, galt es doch heuer ein besonderes Jubiläum zu feiern: 40 Jahre sind seit ihrer Schulentlassung vergangen. Bis spät in den Abend saßen die ehemaligen Mitschüler im kleinen Bürgerhaussaal zusammen, schwelgten in alten Erinnerungen, liebten Streiche und Begebenheiten wieder aufleben und erzählten sich, was sie seit letzten Zusammenkunft alles erlebt hatten.

FOTO: BARTMANN



Wenn Väter mit Kindern campen

Das diesjährige Vater-Kind-Campen der Sport- und Freizeit-Abteilung des TV Emmering führte ins Lechtal. Dort am Lagerfeuer mit Gitarrenmusik zünftig gezeltet. Sportlich war Rafting angesagt. Der Lech wurde mit mehreren großen Schlauchbooten befahren. Tags darauf stand dann für die ganz Wagemutigen der neue Trendsport Canyoning auf dem Programm. In der Wiesbach-Schlucht bei Stanzach wurden diversen Wasserfälle durchquert und bis zu 18 Meter tiefe Sturzwände abgeseilt. Alle teilnehmenden Kinder und Väter waren sich einig: „Das könnte man gerne wiederholen!“. Für 2013 ist das Wochenende nach der Zeugnisvergabe bereits wieder reserviert.

TB-FOTO: SINNER



Ballschul-Olympiade

Die Ballschul-Olympiade im Amperpark nach dem olympischen Motto „Dabei sein ist alles“ war mit 80 teilnehmenden Kindern und zahlreichen begeisterten Eltern und Großeltern ein voller Erfolg. Um für diesen Anlass perfekt gekleidet und hoch motiviert zu sein, bekam jedes Kind zu Beginn eines der begehrten Dino-

tour-T-Shirts. Gruppenweise durchliefen dann die Kinder im Alter von drei bis zehn Jahren zusammen mit ihren Trainern acht verschiedene Ballspiel-Stationen. Koordination, Komplexität beim Umgang mit dem Ball, sowie Spielintelligenz und Teamgeist waren dabei gefragt. So konnten die Kinder ihre in der Ballschule erlernten Fähigkeiten in Schweiß treibenden Spielen

vor einem begeisterten Publikum zeigen. Selbstverständlich gehört auch zu dieser Olympiade eine Siegerehrung – mit dem Unterschied, dass jedes Kind ein Gewinner war und sowohl eine Medaille als auch eine Urkunde vom Turniermaschottchen „Dino“ überreicht bekam. Zusätzliche Sachpreise von Bällen bis zum Brunch-Gutschein wurden auch noch verlost.

TB-FOTO: FLEISCHMANN

Wildblumen gedeihen immer prächtiger

Spaziergängern sind sicher auch in diesem Jahr die Wildblumenflächen an verschiedenen Parzellen aufgefallen. Vor allem in der Blütezeit zeigen sich die angesäten Wildblumenmischungen von ihrer schönsten Seite. Eine wichtige Funktion der blühenden Flächen ist, Bienen und Hummeln mit Nahrung zu versorgen und somit einen Beitrag zum Erhalt der Vielfalt der Insekten in einer intensiv genutzten Agrarlandschaft zu leisten. In der Blütezeit lockert die große Farbenvielfalt den Blick aufs Einheitsgrün. Die Zeit nach der Blüte bietet für viele Vögel eine Möglichkeit zur Samenerte. Neben der Anlage von Wildblumenflächen wurde auch das Mähen von großen Flächen reduziert, so dass dort vorhandene Blumen das Blütestadium erreichen, bevor die Sense in Form einer modernen Mähmaschine eine Einheitsgraslänge erzeugt. So finden die auf Nahrung angewiesenen Insekten einen Platz in Emmering. **KARL RING**



Blühende Wildblumen bekommen Spaziergänger in Emmering immer öfter zu sehen. TB-FOT: RING

AM SCHLUSS NOTIERT

Einwohner: Wieder wurde eine neue Rekordmarke geknackt. Mit Stichtag am 30. September zählte Emmering 6632 Einwohner. 31 kamen neu, 20 zogen in Zeitraum von einem Monat weg.

Dokumente: Reisepässe und Personalausweise, die bis zum 28. September beantragt wurden, können jetzt im Rathaus (Zimmer 7) abgeholt werden. Die alten Dokumente sind dann mitzubringen.

Existenzgründer: Die nächsten Sprechtag für Existenzgründer im Landratsamt finden am 5. November und 3. Dezember jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr statt. Anmeldungen unter Telefon (0 81 41) 51 93 10.

Problemmüll: Am Dienstag, 30. Oktober, ist für die Abgabe des Problemmülls der große Wertstoffhof an der Dachauer Straße von 15.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.

Papiertonne: Die 120- und 240-Liter-Papiertonnen werden jeweils am Donnerstag, 8. November und 6. Dezember, entleert. Für die großen 1100-Liter-Container sind zusätzliche Termine am 22. November und 20. Dezember vorgesehen.

DIE TOP 3 PRÄMIEN FÜR NEUE ABONNENTEN

**BESTSELLER
OKTOBER**

**Krups
Kaffeeautomat**



**Kärcher
Hochdruckreiniger**



€ 50,-
in bar



2

€ 50,- in bar
Bares Geld
für Ihre ganz persönlichen
Wünsche.

**Krups
Kaffeeautomat KM 9008
Edelstahl/schwarz
Artikel-Nr. 2544
Zuzahlung 59,- €**

**Kärcher
Hochdruckreiniger 2.38 M T 50
Artikel-Nr. 10231
Zuzahlung 9,- €**

Gleich bestellen unter:

Leserservice Telefon: 089/5306-777

E-Mail: leserservice@merkur-online.de

Internet: www.merkur-online.de/top3

**ÜBRIGENS – AUCH
NICHT-ABONNENTEN
KÖNNEN LESER WERBEN**

Lassen Sie sich von uns beschenken:
Noch mehr Prämien gibt's im Internet
unter www.merkur-online.de/praemien



Der Münchner Merkur
und seine Heimatzeitungen.
Hier ist Bayern daheim.

www.merkur-online.de